

Enzyklopädie der modernen Kriminalistik

Ⓜ

Im November d. J. erscheint:

Ⓜ

Dr. Erich Wulffen
Ministerialrat im Sächsischen Justizministerium

Das Weib als Sexualverbrecherin

Ein Handbuch für Juristen, Verwaltungsbeamte und Ärzte

Mit kriminalistischen Originalaufnahmen von
Polizeibehörden u. wissenschaftlichen Autoritäten

Erstes bis fünftes Tausend

29½ Bogen Lex.-Format. Grundpreis geheftet
ca. 20 M., in Halbleinen-Originalband ca. 28 M.
Schlüsselzahl des Börsenvereins



Wulffens im 25. Tausend vorliegendes Werk „Der Sexualverbrecher“ beschränkt sich — genötigt durch den gewaltigen Umfang des Stoffes — auf die Darstellung sexueller Verbrechen in ihren allgemein gültigen Formen, ohne Rücksichtnahme auf das Geschlecht des Täters. Ein großes Gebiet der Verbrechenverübung ist jedoch vorwiegend oder allein dem Weibe vorbehalten; und auch da, wo die gleiche Tat vorliegt, ist das Weib auf anderen Wegen zu ihr gelangt, als der Mann. Denn das Verbrechertum der Frau ist in weit höherem Maße auf die sie beherrschende Geschlechtlichkeit zurückzuführen, und die Verbrecherin in überwiegendem Umfang als Sexualverbrecherin anzusprechen. Demgemäß bildet das vorliegende Werk mit seinem sorgfältig ausgewählten, durch wertvolle Abbildungen unterstützten Material ein völlig unabhängiges Gegenstück und eine unentbehrliche Ergänzung zum „Sexualverbrecher“. Es wird somit jedem Juristen und Mediziner, Psychologen, Erzieher und Sexualforscher, jedem sich für die Kriminalistik interessierenden Gebildeten willkommen sein.

Bezugsbedingungen siehe Bestellzettel!

Preisänderung vorbehalten

Dr. P. Langenscheidt, Verlag, Berlin W 15, Schlüterstr. 41